



Die Beleuchtung der Verbindungsstraße zwischen Braunhardt und Schuppenhausen sollte den Fußgänger- und Fahrradweg beleuchten und nicht die Autostraße

Radweg zwischen Braunhardt und Worfelden entlang L 309a fehlt

Schlechte beleuchtete Übergänge an folgenden Stellen  
[...] Schuppenhäuser Straße vorgeschalteter Übergang für Radfahrer am Westing [...] wenige Meter weiter bogen die REWE-Kunden mit dem Auto ab und können leicht übersehen, wenn hier ein Fußgänger/Radfahrer die Straße kreuzen will

Z.B. trotz Umbau der Haupt/Wahlhäuser Straße vor Jahren keine Berücksichtigung des Radverkehrs - Fahlsplung

Im Ortskern von Grafenhausen kein Radverkehr entgegen der Einbahnstraßen-Richtung

Heinrich Bengel-Anlage Die Sitzplätze sollten besser ausgeleuchtet sein - bringt mehr Sicherheit für Spaziergänger und verunsichert (hoffentlich) Radfahrer

Beleuchtung Querung Weiterstädter Weg / Landstraße L 313 fehlt

Schlecht beleuchtete Übergänge [...] Grafenhausen, Kreuzung Weiterstädter Weg mit der Umgehungsstraße [...] wird viel genutzt, um ins Feld zu gelangen (Hundebesitzer, Radfahrer nach Weiterstadt)

Auch die südliche Zebrastreifen des Braunhardt Kreises Bittelbomer Weg (Fußwegstraße) birgt Gefahren da der Fußweg dort zu unübersichtlich ist. Auch die Geschwindigkeit dort ist m. E. für einen Zebrastreifen zu hoch und man erkennt als Autofahrer von Weiterstadt kommend die Fußgänger die vom Apfelbaumgarten her kommen mit 50 km/h nur sehr spät

Zugang zum nördlichen Bahnhof von Osten aus: Der nördliche Bahnhof am Bahnhof liegt parallel zu einem Fußweg, ist jedoch nur am westlichen Ende mit diesem verbunden. Personen, die von Osten kommen, müssen zunächst den gesamten Bahnhofsbereich ablaufen, um dann vom anderen Ende in entgegengesetzter Richtung des Bahnhofs zu erreichen. Der südliche Fußweg ist für viel Fahrgäste interessant, die aus dem östlichen Weiterstadt kommen und unbehindert vom KFZ-Verkehr auf sicheren Weg den Bahnhof erreichen wollen (Fahrgäste mit Zeitkarten/Jobtickets/Handyticket benötigen den Fahkartenautomat am Westeingang nicht). Der Zugang könnte mittels kurzer Treppe in die Böschung oder als einfache Rampe hergestellt werden. (Als zusätzlicher Bahnsteigzugang müsste dieser nicht zwangsläufig behindertengerecht ausgeführt werden, was natürlich aber wünschenswert wäre)

Verknüpfung DB-Bahn und Bus Bahnhof zu sehen, Fußaufstieg zu weit zu anderen Bushaltestellen

Verbindung Bus zu Bahn (Bushaltestelle Bahnhof Weiterstadt) Distanz zwischen Stationen groß und Gehweg sehr schlecht (mit Rollstuhl nur für junge kräftige Menschen machbar und sehr laut). Klare Ausschließung fehlt

Es werden immer mehr Bänke abgebaut, die älteren Menschen zum Rasten auf längeren Wegen dienen. Teure Maßnahme ohne Wirkung - Kindertagesstättenstraßen, Kreisverkehr, ausschließliche Autofahrermaßnahme, weiterhin fehlende Zebrastreifen zwischen Hochhaus und Spielplatz, die Metallpunkte rund um den roten Kreis reizen Kinder zum Quersitzen und Fahrradfahrer kürzen ab -> erhöhtes Unfallrisiko

Querung BAB 5 entlang Ahlweiler Straße gefährlich, Weiterführung Richtung Ahlweiler über L 313 abschrittweise nur über unsichere Längsleitpläne

Viele Bittellampen, zum Beispiel Kreuzung L 309a/Bittelbomer Weg oder L 309a/Kirchweg

In besonderen Situationen ist die Geschwindigkeit noch weiter zu reduzieren, z.B. in der Darmstädter Str./Umgehungsstraße in Verkehrsbereichen Geschwindigkeit mit Tempo 30 setzen (siehe 30)

Darmstädter Straße für alle Verkehrstypen sehr gefährlich, Fg. Querqueren die Darmstädter Straße ohne Rücksicht auf den fließenden Verkehr zu nehmen. Radfahrer nehmen keine Rücksicht auf Fg und Fußgänger

Der Zebrastreifen Darmstädter Straße / Friedhofsweg ist unübersichtlich beleuchtet bzw. man erkennt den Übergang als Autofahrer nicht sofort. Ich finde deshalb Tempo 30 dort zu schnell. Tempo 30 dort wäre m. E. sinnvoll und das sage ich als Autofahrer, ich habe schon Fahrzeuge vor mir gesehen, die einfach über den Zebrastreifen gefahren sind, obwohl Personen diesen gerade überqueren wollen

Generell ist weitgehend in den Ortskern die Geschwindigkeit auf Tempo 30 zu reduzieren, soweit noch nicht geschehen. Gegebenenfalls sind bauliche Voraussetzungen zu schaffen, um die formellen Bedingungen einhalten zu können

Weiterführung Rad-Verbindung südlich der Bz (Orfelder Rod) von Knoten Bäuer Lipp, Tannenroth nördlich der Märkte Tegut und Dehner bis zum Knoten Bz / Darmstädter Str.

Schmale Gehwege Darmstädter Straße

Schnaler Radweg Robert-Diesel-Straße

Schlechter Kreuzungsübergang für Rad und Fuß zum Rechts- und Linksabgängen Kaufland-Alte Michaelsstraße

Durchgehende Busverbindung durch alle Ortsteile fehlt: Rathaus und wichtige Einkaufsmärkte sind nicht ohne Umweg oder weite Fußwege von ungünstig gelegener Haltestelle (Robert-Busch-Straße/Bz) zu erreichen

Führung des Radverkehrs in der Robert-Busch-Straße zwischen Gewerbegebiet Riedbahn Nord und Süd. Hier sollte rechtzeitig in diesem Modell und DB-AG-Kontakt aufgenommen werden, damit im Zuge der ICE-Neubaustrecke gemeinsam in dieser Maßnahme eine Radwegeplanung unter der Bz vorgesehen werden kann (Weiterführung an die neu vorgesehene Radwegführung zwischen BAB 5 und Einkaufsmärkte). Insgesamt kommt so eine Nord-Süd-Verbindung von Bordwandweg bis zu den Märkten und weiter zum Wohngebiet Riedbahn erstellt werden

Ausfahrt Kunden-PKW-Firma Lipp zu Fußgehende gehen vor dem Loop auf breitem Gehweg, südlich der Ausfahrt keine ausreichende Fortsetzung des Gehweges. Unklare Überlagerung mit Radwegfläche. KFZ-Verkehr hat schlechte Sicht auf Geh-Radweg wegen Betonwänden, (diese haben offensichtlich keine technische Funktion und müssen mehrere Meter zurückgebaut werden, um die Sicht zu verbessern)

Fußweg von Haltestelle Am Dornbusch Richtung Lipp: Von Osten kommende Personen haben keine Sicht auf die von Süden kommenden KFZ beim Überqueren der Güterbergstraße. (Alternativ müssten die Personen zweimal (1) den Einbahnweg überqueren, zunächst die Straße „Am Dornbusch“ und dann die Güterbergstraße was auch aufgrund der Verkehrsbelastung ungünstig ist, zudem befindet sich auf der nördlichen Straße Am Dornbusch kein geeigneter Gehweg)

**Mobilitätscheck Weiterstadt**  
Anmerkungen aus Fragebogen

Maßstab: 1:7.500

Kartengrundlage:  
© OpenStreetMap-Mitwirkende  
Daten verfügbar unter der  
Open-Database-Lizenz

19.01.2022  
Bearbeiter: Johannes Meierhöfer  
Planungsbüro VAR  
Riedelstraße 48  
64283 Darmstadt  
06151 103105  
info@varplus.de